
PRESSE-INFORMATION PRESS RELEASE

Kompakter Radfertiger SUPER 1303-2 stellt Geh- und Radweg her

Der Asphalt, der Farbakzente setzt.

Gelb steht nicht nur Delitzsch im Bundesland Sachsen-Anhalt gut: Gelber Farbasphalt erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Auf immer mehr Baustellen im Garten- und Landschaftsbau setzen Stadtplaner auf Farbakzente für den Wegebau. So auch beim Bau eines Geh- und Radweges durch ein Wohngebiet in Delitzsch.

Den Auftrag für den Bau dieser Wege in Delitzsch mit einer Gesamtlänge von 410 m mit dem gelben Farbmischgut bekam das Bauunternehmen Ezel Torgau GmbH. Der Auftrag begann jedoch ganz konventionell: Zwischen die bereits hergestellte Einfassung aus Bordsteinen baute das Einbauteam mit einem SUPER 1800-2 eine Tragschicht ein, die aus gewöhnlichem, schwarzem Bitumen bestand. Kraftvoll angetrieben von einem perfekt abgestimmten Dieselmotor mit 129,6 kW, verfügt der kompakte und leistungsfähige Raupenfertiger über eine maximale Arbeitsbreite von 10 m. Das moderne Antriebskonzept überzeugt neben hoher Leistungsfähigkeit vor allem auch durch Wirtschaftlichkeit. Besonders in der ECO-Stufe arbeitet die Maschine äußerst sparsam und leise, was gerade bei innerstädtischen Baustellen ein großer Pluspunkt ist. In Delitzsch baute der SUPER 1800-2 in einer Arbeitsbreite von 4 m routiniert die Tragschicht ein und verdichtete sie mit einer Einbaubohle AB 500-2 TP1 vor. Die 8 cm dicke, hochverdichtete Schicht bestand aus Tragschicht-Mischgut TS (0/22) C (70/100) RC.

Einbau der gelben Deckschicht mit neuem SUPER 1303-2

Als die Tragschicht hergestellt war, hätte der eingesetzte Fertiger eigentlich gründlich gereinigt werden müssen, um das gelbe Mischgut für die Deckschicht nicht zu verschmutzen und somit ein absolut sauberes Einbauergebnis zu ermöglichen. Es stand jedoch gerade die Auslieferung eines fabrikneuen Radfertigers SUPER 1303-2 an. Mit dem blitzsauberen VÖGELE Fertiger konnte der Einbau der gelben Deckschicht sofort beginnen.

Einbau des Farbasphalts gelingt hervorragend

Die Verarbeitung des gelben Farbmischguts vom Typ Deucolor W Sabbia i8 konnte mit dem neuen Radfertiger absolut reibungslos erfolgen. Das Team von Ezel Torgau stellte die Deckschicht auf dem Geh- und Radweg in einer Arbeitsbreite von 4 m her. „Wir waren selbst überrascht, wie einfach alles ablief. Von der Beschickung über den Einbau mit dem Fertiger bis zur abschließenden Verdichtung lief alles wie gewohnt ab“, so der erfahrene Bauleiter Stephan Portsch. Die Einbaubohe AB 340 TV des SUPER 1303-2 erreichte mit ihren Verdichtungsaggregaten Tamper und Vibration sehr gute Vorverdichtungswerte.

Einarbeitungszeit entfällt dank des innovativen Bedienkonzepts

Mit dem neuen Radfertiger kam das Einbauteam vom Start weg bestens zurecht. Dies lag am durchdachten Bedienkonzept ErgoPlus[®], das alle Fertiger der „Strich 2“-Generation gemeinsam haben. Dadurch entfallen jegliche Einweisungs- und Einarbeitungszeiten für Einbauteams, die bereits mit einem anderen Fertiger der aktuellen Baureihe vertraut sind.

Kompakter, aber leistungsstarker Radfertiger SUPER 1303-2

Der SUPER 1303-2 ist der leistungsstärkste Radfertiger der Kompaktklasse von VÖGELE. Ein Deutz-Dieselmotor mit 65 kW bei 2.300 U/min treibt den Radfertiger kraftvoll an. Im sparsamen ECO-Mode reduziert sich die Leistung auf 58 kW bei 1.800 U/min, was für die meisten Einsätze jedoch absolut ausreichende Leistungswerte darstellt. Wie auch bei den größeren Radfertigern sind die vier Vorderräder wippengelagert, wodurch die Räder Unebenheiten überfahren, ohne dass der Fertiger den Bodenkontakt verliert. Dies

garantiert ein Höchstmaß an Traktion. Mit der Einbaubohle AB 340 liegt die Grundeinbaubreite des Radfertigers bei 1,8 m. Die AB 340 lässt sich hydraulisch auf bis zu 3,4 m verstellen, mit Anbauteilen kann maximal die sehr gute Breite von 4,2 m erreicht werden.

Radfahrwerk schafft große Freiheit

Der SUPER 1303-2 ist besonders einfach auf unübersichtlichen Baustellen zu navigieren oder zwischen Baustellenabschnitten umzusetzen. Mit der hohen Transportgeschwindigkeit von 20 km/h sind selbst mittlere Distanzen rasch überbrückt. Mit ihren kompakten Abmessungen spielt die Maschine auch auf beengten Baustellen ihre Stärken aus: Der Außenwenderadius liegt bei lediglich 4,8 m. Das erleichtert nicht nur den Einbau im innerstädtischen Bereich.

HAMM Walze verdichtet den Geh- und Radweg

Eine gründlich gesäuberte HAMM Vibrationswalze DV 40 VV stellte anschließend die Endverdichtung her. Die Maschine war mit der intelligenten Hamtronic-Technologie ausgerüstet, welche die Maschinenfunktionen optimiert und dadurch für einen ökonomischen Einsatz sorgt und die Produktivität steigert.

Auftraggeber ist hoch zufrieden

Auch die Stadtplaner von Delitzsch waren vom Einbauergebnis überzeugt. „Dass der Farbasphalt in dieser Qualität verarbeitet wurde, ist spitze. Der gelbe Weg hat genau die Anmutung, die wir uns in der Planungsphase erhofft haben“, stellte Frau Richter vom Delitzscher Tiefbauamt zufrieden fest.

**** Ende Pressetext ****

Zeichen (mit Leerzeichen): 4.957

Text und Fotos download:

www.pr-download.com/voegele15.zip

Mannheim / September 2009

Pressekontakt und
Produktinformationen:

JOSEPH VÖGELE AG
Roland Schug, Anja Sehr
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Neckarauer Str. 168 - 228
68146 Mannheim
Germany
Tel.: +49 (0) 621 8105 392
Fax: +49 (0) 621 8105 469
✉ presse@voegele.info
www.voegele.info

Abdruckbelege erbeten an:

PREWE
Michael Endulat
Torfbruchstr. 1
40625 Düsseldorf
Germany
Tel.: + 49 (0) 211 641 22 11
Fax: + 49 (0) 211 641 22 97
✉ michael.endulat@prewe.com
www.prewe.com

Fotos download: www.pr-download.com/voegele15.zip



Voegele_08_2_09_Delitzsch_gelb_Fig.1.jpg

Dank eines fabrikneuen Radfertigers SUPER 1303-2 konnte der Einbau der gelben Deckschicht sofort beginnen.



Voegele_08_2_09_Delitzsch_gelb_Fig.2.jpg

Auch die Beschickung des Fertigers mit dem gelben Farbmischgut verlief völlig problemlos.



Voegele_08_2_09_Delitzsch_gelb_Fig.3.jpg

Durch das Bedienkonzept ErgoPlus[®], das alle VÖGELE Fertiger der „Strich 2“-Generation gemeinsam haben, kam das Einbauteam vom Start weg bestens zurecht.



Voegele_08_2_09_Delitzsch_gelb_Fig.4.jpg

Hochzufrieden mit dem Ergebnis zeigten sich auch die Delitzscher Stadtplaner.